

Tagung

Energiepolitik in Zeiten des Krieges

28. Oktober 2022 | 10:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Schader-Forum | Goethestraße 2 | 64285 Darmstadt

Der Überfall Russlands auf die Ukraine bedeutet eine Zeitenwende auch für die Energiepolitik. Die Abhängigkeit der Europäischen Union und Deutschlands von der fossilen Grundversorgung insbesondere mit Gas, aber auch mit Öl aus Russland wurde deutlich. Gas wurde in den letzten Jahren mehr und mehr zur Übergangsenergie in ein 100-Prozent-Erneuerbare-Energiesystem, ein politisch und moralisch gewollter schneller Ausstieg aus den russischen Gaslieferungen war (und ist) kaum möglich. Vor einem Gasboykott steht eine erfolgreiche Diversifizierung der Bezugsquellen. Das gilt abgeschwächt auch für die Öl-, Kohle- und Uranimporte aus Russland. Im Zuge der Diversifizierung der Bezugsquellen fossiler Energieträger drohen neue Abhängigkeiten und zudem eine nicht intendierte Stabilisierung von autoritären sowie die Menschenrechte verletzenden Regimen in den künftigen Bezugsregionen. Gleichzeitig wächst der Druck, die laufenden Energiewende-Prozesse und dabei vor allem die seit langem stockende Verkehrs- und Wärmewende zu beschleunigen. Neben dem Krieg ist die Klimakrise ein starker Treiber für eine schnellere Dekarbonisierung des Energiesektors. Diese Transformationen erfordern zusätzliche Ressourcen und sind mit nicht vermeidbaren wirtschaftlichen, räumlichen und sozialen Brüchen verbunden. Eine Eskalation bestehender und auch neue politische und soziale Konflikte sind die Folge.

Auf der Tagung stehen vor diesem Hintergrund folgende vier Themen im Mittelpunkt:

- Neue energiepolitische Governance, Allianzen,

Policy-Strategien und Pfadabhängigkeiten zwischen fossilem und erneuerbarem Energiesystem

- Energiewirtschaftliche und energietechnische Probleme und Lösungen für eine beschleunigte Dekarbonisierung des Energiesektors
- Verhältnis zwischen zentralen und dezentraler Energiewende und die Rolle von Regulierung und Partizipation
- Strategien der Kompensation und Beteiligungsmöglichkeiten von „Verlierern der Dekarbonisierung“ und von sozial besonders vulnerablen Teilen der Gesellschaft

Neben theoretisch-konzeptionellen und empirisch-vergleichenden Beiträgen sollen internationale, supranationale, regionale und auch lokale Fallbeispiele im Mittelpunkt der Tagung stehen, in welchen insbesondere die vier Schwerpunktthemen und die damit verbundenen regulativen Rahmenbedingungen sowie die Rolle zentraler Akteure und der Energienutzenden behandelt werden.

Nach einer Keynote und einer Diskussionsrunde sind drei Sessions am Vor- und Nachmittag, Vorträge sowie eine Postersession mit weiterer Forschungsarbeiten vorgesehen. Die Konferenz gibt somit die Gelegenheit, einen Austausch über die Grenzen der Wissenschaft hinaus zu erreichen und den Horizont zu erweitern.

Weitere Information finden Sie unter:
www.schader-stiftung.de/energiepolitik



Programm

- 10:30 Uhr **Begrüßung**
- Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung*
Dr. Jörg Radtke, Themengruppe Energietransformation, DVPW
- 10:45 Uhr **Keynote**
- Prof. Dr. Miranda Schreurs, Technische Universität München*
- 11:15 Uhr **Comparing green energy import options: Towards a multidimensional approach**
- Prof. Dr. Michèle Knodt, Technische Universität Darmstadt*
Mile Mišić, Technische Universität Darmstadt
Dr. Friedrich Plank, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- 11:35 Uhr Pause
- 11:45 Uhr **Diskussionsrunde**
- Die Folgen des Krieges für die Energiewende: Wie weiter?**
- Dr. Heiko Brendel, Scientists for Future Bingen*
Sara Holzmann, Bertelsmann Stiftung
Dr. Volker Stelzer, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Gerd Schreiner, Mitglied des Landtages Rheinland-Pfalz
- Moderation:
Prof. Dr. Miranda Schreurs, Technische Universität München
- 12:25 Uhr Mittagspause (mit paralleler Postersession)
- 13:25 Uhr **Panel 1: „Soziale Aspekte der Energiekrise“**
- Wie gelingt die sozialverträgliche Energiewende?**
Prof. Dr. Anne Lenze i.R., Hochschule Darmstadt
- Mieterstrom: Potenziale und Hürden einer dezentralen, sozial-ökologischen Stromwende**
Dr. Melanie Slavici, Otto-von-Guericke Universität Magdeburg
- Die (Steck-)Dose der Pandora: Energiepolitik aus Sicht des Krisenmanagements**
Elias J. Spreiter, Frankfurt University of Applied Sciences



Die Unterstützung von energiepolitischen Regulierungsmaßnahmen durch die Bevölkerung

Prof. Dr. Jens Wolling, Technische Universität Ilmenau

14:45 Uhr

Pause

15:00 Uhr

Panel 2: „Geopolitik der Energiekrise“

Die Geopolitik der Wasserstoffwende - Herausforderungen und neue Abhängigkeiten

Dr. Dawud Ansari, Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP)

Who deserves solidarity? European energy policy between responsibility and deservingness

Dr. Aline Bartenstein, Universität Hamburg

EU energy policy in times of war. The geo-economic turn of the regulatory state

Prof. Dr. Sandra Eckert, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Voraussetzung zur Teilnahme vor Ort ist die Einhaltung des aktuell geltenden [Infektionsschutzkonzepts](#) der Schader-Stiftung.

Informationen zur Barrierefreiheit finden Sie unter www.schader-stiftung.de/barrierefreiheit.

Diese Veranstaltung wird mit Foto- und Videoaufnahmen dokumentiert, die für die Berichterstattung verwendet werden. Die Aufnahmen werden auf der Homepage der Schader-Stiftung, ggf. in der Presseberichterstattung und auf der Online-Präsenz der Schader-Stiftung veröffentlicht. Ihre Kontaktdaten werden ausschließlich durch die Schader-Stiftung genutzt.

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.schader-stiftung.de/datenschutz. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ist ausgeschlossen.

Veranstaltungsort

Schader-Forum
Goethestr. 2
64285 Darmstadt

Anmeldungen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Programmverantwortung

Dr. Jörg Radtke
Universität Siegen
Luise Spieker
Schader-Stiftung
spieker@schader-stiftung.de

Schader-Stiftung

Goethestr.äÙe 2
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59-0
kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de